

Bio-Bergbauer und Pferdeschlittenfahrt im Großarl

Tagesfahrt des Kneipp-Vereins Berchtesgadener Land

Nachdem der Kneipp-Verein Berchtesgadener Land bereits 25-mal in Folge eine Pferdeschlittenfahrt in Filzmoos durchgeführt hatte, stand in diesem Jahr unter der bewährten Leitung von Hans-Jörg Krakora das tief verschneite Großarl auf dem Programm.



In Großarl stieg Markus Hettegger vom Hotel Tauernhof, der Veranstalter für die Pferdeschlittenfahrt, zu uns in den Bus. Er berichtet auf der Weiterfahrt zum am Ende des Tals gelegenen Bergsteigerdorf Hüttschlag, das zum Nationalpark Hohe Tauern gehört, dass das Großarl über rund 40 Almen verfügt, die fast alle bewirtschaftet sind. Die Bergbauern, die fast nur von der Milchwirtschaft leben, bewirten die Wanderer mit eigenen Produkten und haben so einen kleinen Zuverdienst. Angekommen beim Steinmannbauern, dem 1040 m hoch gelegenen Bio Bergbauernhof, wird die Gruppe herzlich vom Bauern empfangen und durch Käserei und Kuhstall geführt. Der Hof, vom Vater übernommen, wird von ihm seit 1992 bio-

logisch bewirtschaftet. Um den Bergbauernhof zu erhalten, musste er eine Nische finden um existieren zu können. Er machte die Ausbildung zum Landwirtschaftsmeister, Käsefachmann und Sommelier. So stellt er von der Milch seiner eigenen Pinzgauer Kühe, einer besonders widerstandsfähigen gesunden Rasse, Käse und allerlei leckere Spezialitäten selbst her, bietet auch Geräuchertes, Eier und eine erstaunlich große Auswahl an Schnäpsen und Likören in seinem Hofladen zum Verkauf an. Alle Produkte erhalten regelmäßig Auszeichnungen. Er und seine Frau, die nicht aus der Landwirtschaft kommt, bewirtschaften den Hof mit viel Liebe zu Tier und Natur.



Zurück in Großarl standen nach dem Mittagessen im Tauernhof die Pferdeschlitten bereit und gut eingepackt ging es vorerst auf Rädern durch den Ort, der von 60% Winter- und 40% Sommertourismus lebt, wobei der Sommertourismus in dieser wunderschönen Talregion immer beliebter wird. Großarl ist ein aufstrebender Ort mit ca. 3.800 Einwohnern und verzeichnete im letzten Jahr 60 Geburten. Gebaut wird z. Zt. eine neue Real- und neue Grundschule, im Ort befinden sich viele Hotels, besonders solche im 4-Sternebereich und es gibt Pläne zur Erweiterung des Skigebietes. Hinaus ging es dann auf Kufen in die tief verschneite, märchenhafte Landschaft, die bei leichtem Schneefall wie verzaubert wirkte. Bei einem Zwischenhalt gab es eine kleine Ruhepause für die Pferde und ein Schnäpschen zum Aufwärmen für alle Teilnehmer. Nach der Rückkehr zum Hotel konnte noch eine gemütliche Kaffeepause eingelegt werden, bevor alle den Heimweg, um eine schöne Erinnerung reicher, antraten.

Text: Frauke Krakora
Fotos: Heinz Becker

Kontakt:
Kneipp-Verein Berchtesgadener Land e.V.
Heinz Becker
hw.becker@gmx.net